

# BERUFSVERBAND DER DEUTSCHEN UROLOGEN E.V.

ARBEITSKREIS DER  
LEITENDEN KRANKENHAUSÄRZTE  
DER VORSITZENDE  
PROF. DR. MED. JOACHIM STEFFENS



ST. ANTONIUS HOSPITAL  
DECHANT-DECKERS-STR. 8  
Tel.: 02403-76-1261  
Fax: 02403-76-1861  
eMail: jsteffens.sah-eschweiler@clinet.de

BDU Prof. Dr. med. J. Steffens Dechant-Deckers-Str. 8 52249 Eschweiler

März 2009

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

Sie alle kennen die seit mehreren Jahren geführte öffentliche Diskussion über die angebliche oder tatsächliche Interessensverstrickung zwischen pharmazeutischer Industrie und Ärzteschaft. Erst durch den letztes Jahr beschlossenen Kodex für die Zusammenarbeit der pharmazeutischen Industrie mit Ärzten hat diese Diskussion neue Nahrung erhalten. Schon bisher hat der Berufsverband bei seinen Veranstaltungen großen Wert auf Unabhängigkeit und Neutralität bei der Zusammenarbeit mit Sponsoren gelegt. Auch bei den Sponsoren ist die Sensibilität für die Problematik erheblich gewachsen.

**Um gerade Sie als leitende Krankenhausärzte vor der Gefahr zu schützen, mit unberechtigten Vorwürfen konfrontiert zu werden, mußte deshalb in den Vertrag mit dem Hauptsponsor unserer Tagungen des Arbeitskreises „Leitende Krankenhausärzte“ aufgenommen werden, daß der BDU seine leitenden Krankenhausärzte von Krankenhäusern in nicht kirchlicher oder ausschließlich rein privatwirtschaftlicher Trägerschaft darauf hinweist, vor der Teilnahme an den gesponserten Tagungen des Arbeitskreises eine Genehmigung einzuholen und diese ggf. auf Verlangen dem BDU vorzulegen.**

Die Einholung einer derartigen Genehmigung durch die jeweils zuständige Stelle in Ihrem Krankenhaus halten wir aufgrund einschlägiger Erfahrungen leitender Krankenhausärzte in der Vergangenheit für dringend erforderlich, um sich als Amtsträger, und hierzu zählen eben leitende Krankenhausärzte von Krankenhäusern in nicht kirchlicher oder ausschließlich rein privatwirtschaftlicher Trägerschaft, nicht dem Vorwurf der Vorteilsannahme auszusetzen.

Wir bitten Sie um Verständnis für diese Vorsichtsmaßnahme. Sie dient ausschließlich zu Ihrem Schutz.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Prof. Dr. J. Steffens